

Michael Brüne
CDU Stadtrat Arnsberg
Vorsitzender des Bezirksausschusses Herdringen
Ostentor 11
59757 Arnsberg-Herdringen

Per E-Mail: buergermeister@arnsberg.de

Stadt Arnsberg
Bürgermeister Ralf Paul Bittner
Rathausplatz 1
59759 Arnsberg

Renovierung an Turnhalle und Lehrschwimmbecken Herdingen

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

die Antwort Ihres FD 4.4, die Sie mir unter dem 20.10.2020 haben dankenswerterweise zukommen lassen, wirft mehr Fragen auf als beantwortet werden.

Leider verabsäumt das Gebäudemanagement eine zeitliche Einordnung der bisher durchgeführten Arbeiten und der noch durchzuführenden vorzunehmen.

Ohne diese zeitliche Einordnung ist mir eine Bewertung der Aktivitäten des FD nicht möglich.

Das z.B. eine Überprüfung der Statik der Dachkonstruktion vorzunehmen war, ist m.E. seit dem Jahr 2008 bekannt (entsprechende Unterlagen und Fotos liegen in einem Ordner bei der örtlichen Rechnungsprüfung).

Wann allerdings die Überprüfung der Statik der Dachkonstruktion (sowohl Turnhalle als auch LSB) durchgeführt wurde und von wem, wird nicht berichtet, insbesondere wird das Gutachten des Prüfstikers (Wer?) nicht und auch nicht mit einem zusammenfassenden Ergebnis zitiert.

Ich lege Wert darauf, dass im BZA Herdringen diese Ergebnisse und die sich daraus ergebenden Konsequenzen vorgetragen werden, insbesondere aber auch Aussagen darübergemacht werden, wie die festgestellten Mängel behoben werden sollen und wann dies geschehen soll. Bzgl. der Turnhalle sind konkrete Daten genannt.

Hinsichtlich des LSB erinnere ich an die von einem Ingenieurbüro vorgelegte Kostenschätzung, die zu einem millionenfachen Aufwand führte, die eine angebliche Sanierung erfordern würde. Bereits an dieser Schätzung waren erhebliche Bedenken angebracht. Ein Grund für die eingeholte Schätzung war nicht gegeben und nicht nachvollziehbar.

Allerdings muss ich bereits in diesem Zusammenhang feststellen, dass hier für Gutachten und KVA Gelder ausgegeben worden sind, die sich nicht nur im Nachhinein als völlig unnötig herausgestellt haben. Der RPA wird sich damit in nächster Zeit konkret befassen.

Trotz dieser Fakten wurden allein im lfd. Haushalt 100.000,- € allein für eine bädertechnische Untersuchung aller drei LSB in Arnsberg eingestellt.

Ergebnis: ?

Meine Information ist, dass die Technik, insbesondere am Lehrschwimmbecken Herdringen in Ordnung sei.

In Ihrer Antwort vom 20.10.2020 wird auf einen OT vom 25.08.2020 hingewiesen.

Warum waren zu diesem Termin die politischen Vertreter der Gemeinde nicht eingeladen? Zumal konkrete Daten zur temporären Wiederaufnahme des sportlichen Betriebes in der Turnhalle in Aussicht gestellt wurden. Sind dies nicht Fragen, die insbesondere auch das politische Gremium des Bezirksausschusses angehen?

Warum wurde bei diesem Ortstermin nicht auch konkret über die Wiederaufnahme des Schwimmbetriebes eingegangen?

Es geht doch angeblich nur um Mängel in der Dachkonstruktion?!

Abschließend stellen Sie in Ihrem Schreiben vom 20.10.2020 fest, dass der Sportausschuss für seine nächste Sitzung (Wann findet diese statt?) eine Berichtsvorlage erhält.

Ich gehe davon aus, dass diese Vorlage auch dem Bezirksausschuss Herdringen nicht nur bekanntgegeben wird sondern auch zum Gegenstand einer Sitzung gemacht wird. Diese Problematik betrifft unsere gesamte Gemeinde und sollte auch in dem entsprechenden Gremium erörtert werden.

Ich kann mich des Eindrucks nicht erwehren, dass mehr Geld dafür ausgegeben wird, um eine Wiederaufnahme des Schwimmbetriebes im Lehrschwimmbecken zu verhindern, als diese Mittel dafür einzusetzen, den Betrieb so schnell wie möglich -auch im Interesse unserer Kinder und der beteiligten Nutzer- wiederaufzunehmen.

In diesem Zusammenhang sei auch der Hinweis erlaubt, dass im städtischen Haushalt für die energetische Sanierung des LSB noch mehr als 1,00 € zur Verfügung stehen.

Ich hoffe auf eine konkrete Antwort.

Mit freundlichen Grüßen

Michael Brüne